NR.: 5/2026 | Zugestellt durch Verteiler*innen

Amtliche Nachrichten und Informationen der Bürgermeisterin

RATHAUSPOST

zwentendorf.at

REGION TULLNERFELD

RUND UM G'SUND IN DIE KALTE JAHRESZEIT

Mit den vielfältigen Angeboten in unserer Gemeinde

GESUND-HEIT IM FOKUS

BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN

ZUSAMMEN ZWENTENDORF

Liebe Jugend!
Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Aktiv vorsorgen mit den vielfältigen Angeboten der Gemeinde.

EINES UNSERER WICHTIGSTEN GÜTER

Der Herbst ist eine gute Gelegenheit, den Fokus auf eines unserer wertvollsten Güter zu legen: **Unsere Gesundheit.** Nicht erst seit dem Gesundheitstag wissen wir, dass Vorsorge, Bewegung und ein bewusster Lebensstil entscheidend dazu beitragen, möglichst viele gesunde Lebensjahre zu gewinnen.

Der Gesundheitstag hat eindrucksvoll gezeigt, wie groß das Interesse an den Themen Gesundheitsvorsorge, Bewegung und Wohlbefinden in unserer Gemeinde ist. Dabei wurde einmal mehr deutlich, dass unser Ziel nicht nur darin bestehen sollte, Krankheiten zu behandeln, sondern vor allem die Zahl unserer gesunden Lebensjahre zu verlängern. **Prävention, bewusste Ernährung, ausreichend Bewegung und regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen** leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Gesundheit beginnt nicht erst in der Arztpraxis, sondern in unserem täglichen Leben.

Aufgrund der großen Nachfrage und der äußerst positiven Resonanz wird unsere Community **Nurse Verena Draxler** auch im **kommenden Jahr wieder einen Gesundheitstag** organisieren. Einen Rückblick auf die diesjährige Veranstaltung finden Sie im Mittelteil dieser Rathauspost.

Von der Gesundheitsvorsorge zur Gesundheitsversorgung: Damit diese auch künftig in Zwentendorf sichergestellt ist, freut es mich besonders, dass mit **1. Oktober Dr. Zbyněk Švrček** die langjährige Ordination von Dr. Harald Richter übernommen hat. Für seine Bereitschaft, diesen wichtigen Schritt zu setzen, möchte ich ihm herzlich danken und ihm einen guten Start in unserer Gemeinde wünschen. Im Zusammenhang mit der Neuübernahme kommt es derzeit leider zu Verzögerungen beim Betrieb der Hausapotheke. Selbstverständlich soll diese künftig wieder wie gewohnt den Patientinnen und Patienten zur Verfügung stehen.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde ist die laufende Umstellung der öffentlichen Straßenbeleuchtung auf moderne LED-Technologie.

INHALTSVERZEICHNIS

Bericht der Bürgermeisterin	2-4
Der Gemeinderat stellt Weichen	5-6
Zukunftsgespräche Feuerwehren	7
Bericht Gesundheitstag	8
Interview mit DGKP Verena Draxler	9
Das Gesundheitsnachschlagewerk	10-15
SDG12	16
Kontrollverstärkung Bauvorhaben	17
Tag des Zusammenhaltes	19
Saisoneröffnung Hallenbad & Sauna	21
Wirtschaftsnetzwerk	23
Zusammen Zwentendorf	24-25
Buch der Geschichte & Gmoakuchl	27
Rückblick Donaulauf	28-29
Veranstaltungen	30
Ärzt*innendienst	31

WIR GRATU-LIEREN.

HERZLICHE GRATULATION

1 *Zur Goldenen Hochzeit: Bernhard & Renate Windl*

2 *Zur Diamantenen Hochzeit: Johanna & Erich Schultheis*

3-7 *Zur Hochzeit: Lisa-Marie Koch & Stefan Simlinger (3), Verena Leinfellner & Benjamin Schaffer (4), Manuela Sattler & Christian Böhm (5), Carina Eberl & Erwin Müllner (6), Stefanie Todt & Michael Trillsam (7) und Vera Molnar & Werner Schaffer (ohne Bild)*

(1 & 2 © Gerhard Bauer, 3-7 © privat zVg)

1 *Bgm.in Marion Török bei der Eröffnungsrede des 1. Zwentendorfer Gesundheitstages gemeinsam mit Organisatorin DGKP Verena Draxler am 10. Oktober 2026.*

© Julia Sandor-Zwingl

Tradition und Gemeinschaft wurden auch heuer bei den Erntedankfesten eindrucksvoll gelebt. Mein herzlicher Dank gilt den Dorfgemeinschaften **Dürnrohr** und **Maria Ponsee**, die mit großem Engagement diese schönen Feste gestaltet haben. Sie zeigen, wie lebendig unser Gemeindeleben ist und wie wichtig das Miteinander in unseren Ortschaften bleibt.

Gleichzeitig wird sich in den kommenden Jahren weisen, wie wir mit den bereits deutlich spürbaren **Klimaveränderungen** umgehen müssen. Die Auswirkungen betreffen nicht nur die **Landwirtschaft**, sondern zunehmend auch den **privaten Bereich** und letztlich **unsere Gesundheit**. Hitzeperioden, Wetterextreme und veränderte Lebensbedingungen stellen uns alle vor neue Probleme.

2 *Die Bedeutung von Gesundheit ist im Wandel. Ein umdenken im Industrieland ist an der Zeit. Bgm.in Marion Török.*

© Julia Sandor-Zwingl

Ein **bedeutendes Zukunftsthema** stand auch bei den **Feuerwehr-Zukunftsgesprächen** am 8. September 2026 im Donauhof im Mittelpunkt. Die Feuerwehren **Kleinschönbichl, Erpersdorf** und **Zwentendorf** haben sich gemeinsam mit den Gemeindeverantwortlichen intensiv mit den Anforderungen und Herausforderungen der kommenden Jahre auseinandergesetzt. Einen Bericht dazu finden Sie auf Seite 7. **Im Oktober erfolgt die Abstimmung von fünf möglichen Zukunftsvarianten.** Diese reichen von Fusionierungen über die Sanierung bestehender Feuerwehrhäuser bis hin zu möglichem Neubau. Ziel ist es, langfristig eine leistungsfähige, wirtschaftliche und zukunftssichere Feuerwehrstruktur für unsere Gemeinde zu gewährleisten.

Auch bei unseren Infrastrukturprojekten konnten wichtige Vorhaben erfolgreich umgesetzt werden. Der Komplettausbau der öffentlichen Wasserversorgung in **Erpersdorf** und **Zwentendorf** ist abgeschlossen. Mit Ausnahme der Sanierung des Mischwasserkanals und der Asphaltierungsarbeiten in der Vogelweidgasse konnten alle geplanten Baustellen fertiggestellt werden. Damit wurden große und langfristig wirksame Investitionen in die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung sowie in die Straßeninfrastruktur unserer Gemeinde getätigt. Diese Maßnahmen sind wesentliche Beiträge zur Daseinsvorsorge und schaffen die Grundlage für eine hohe Lebensqualität auch in Zukunft.

Zur geplanten **30 km/h-Beschränkung** auf allen Gemeindestraßen in den Ortschaften Erpersdorf und Zwentendorf hat am **21. September 2026** die Verkehrsverhandlung mit der Bezirkshauptmannschaft Tulln und dem zuständigen verkehrstechnischen Amtssachverständigen stattgefunden. Bei diesem Termin hat der Amtssachverständige seine fachlichen Gutachten abgegeben. Die 30 km/h-Beschränkung kann somit von der Gemeinde verordnet werden. Ebenso wird bei einigen Kreuzungen zukünftig die Rechtsregel statt der Vorrangregelung mit Verkehrszeichen gelten. Für diese Kreuzungen werden Hinweisschilder angeschafft, um auf diese Änderung der Vorrangregelung hinzuweisen. Eine vollständige Umsetzung ist für Anfang des Jahres 2027 geplant."

Bleiben Sie gesund, achten wir aufeinander und sorgen wir zusammen dafür, dass Zwentendorf auch künftig ein lebenswerter Ort für alle Generationen bleibt.

Herzlichst

Marion Török
Eure Bürgermeisterin

AUS DEM GEMEINDERAT

GEMEINDERAT STELLT WEICHEN

AUSZÜGE AUS DEM PROTOKOLL VOM 09.09.2026

WERKVERTRAG FÜR DR. ZBYNĚK ŠVRČEK

Dr. Zbynek Svrcek wird künftig die Ordination von Dr. Richter im Sozialzentrum Zwentendorf übernehmen. In diesem Zusammenhang beschloss der Gemeinderat einstimmig den Abschluss eines Werkvertrages mit Dr. Švrček.

Zu seinen Aufgaben zählen unter anderem die Ausstellung von ärztlichen Zeugnissen für Bewerberinnen und Bewerber um die Aufnahme in den Gemeindedienst sowie die Erstellung ärztlicher Befunde und Gutachten für Gemeindebedienstete. Darüber hinaus übernimmt Dr. Svrcek die Tätigkeit als medizinischer Sachverständiger im Bauverfahren sowie bei Angelegenheiten nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007.

Weitere Aufgaben umfassen die Durchführung von Untersuchungen von Kindergartenkindern sowie Tauglichkeitsuntersuchungen für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren. Nach einer entsprechenden Einarbeitungsphase soll auch die Tätigkeit als Schularzt in den Aufgabenbereich aufgenommen werden.

FÖRDERUNG DER ZWENTENDORFER EINKAUFSGUTSCHEINE

Das Wirtschaftsnetzwerk Zwentendorf veranlasst auch im Jahr 2026 den Druck der Zwentendorfer Einkaufsgutscheine im Wert von € 10,-. Für 7.000 Stück fallen Druckkosten in Höhe von € 2.024,- an.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Druckkosten zu 100 Prozent zu fördern. Die Zwentendorfer Einkaufsgutscheine leisten einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der heimischen Wirtschaft und insbesondere der Nahversorgung.

SPONSORING FÜR DAS 12. BLAULICHT-FUSSBALLTURNIER FÜR "RETTET DAS KIND"

Am 29. August 2026 fand auf der Sportanlage des FC Tulln das 12. Blaulicht-Fußballturnier statt. Der Reinerlös der Benefizveranstaltung kommt dem Verein „Rettet das Kind“ zugute. Die Marktgemeinde Zwentendorf unterstützte die Veranstaltung mit einem Sponsoringbeitrag in Höhe von € 300,-.

DARLEHENSAUFNAHME IN HÖHE VON 850.000€ BEI BKS BANK

Für die im Voranschlag 2026 vorgesehenen Darlehensaufnahmen wurden insgesamt elf Kreditinstitute zur Angebotslegung eingeladen. Vorgesehen sind Darlehen in Höhe von € 450.000,- für die Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) sowie € 400.000,- für den Straßenbau.

Die Angebotslegungsfrist endete am 7. September 2026 um 15 Uhr. Von den elf angeschriebenen Kreditinstituten langten vier Angebote ein, drei Banken erteilten eine Absage.

Auf Grundlage der eingelangten Angebote wurde die Vergabe an die BKS Bank mit einem Aufschlag von 0,48 % auf den 6-Monats-Euribor bei einer Laufzeit von 15 Jahren empfohlen. Der Gemeinderat beschloss die Darlehensaufnahme einstimmig.

ERWEITERUNG DES BÜRGERBEIRATS DER EVN WÄRMEKRAFTWERKE GMBH

Der Bürgerbeirat der EVN Wärmekraftwerke GmbH wird um zwei Mitglieder erweitert. Herr Franz Bazanella aus Kleinschönbichl und Herr Ing. Christian Bock, MSc aus Preuwitz haben ihr Interesse an einer Mitarbeit bekundet. Beide werden künftig in den Bürgerbeirat aufgenommen und zu dessen Sitzungen eingeladen.

SANIERUNG DES MISCHWASSERKANALS IN DER VOGELWEIDGASSE

Im Zuge der Arbeiten an der Wasserversorgungsanlage in der Vogelweidgasse wurden im

Alle Protokolle einsichtig auf der Website. QR-Code scannen:

JETZT HÖRMANN ENTDECKEN!
Besuchen Sie uns bei **Landtechnik Tullnerfeld** und lassen Sie sich persönlich beraten. Wir finden die passende Lösung für Ihr Zuhause.

LANDTECHNIK TULLNERFELD
WILHELM BAYERL

HÖRMANN

LÖSUNGEN FÜR JEDES ZUHAUSE!

Innovation trifft Qualität

Ob Garagentore, Haustüren oder praktische Lösungen rund ums Haus - bei **Landtechnik Tullnerfeld** finden Sie hochwertige Hörmann-Produkte für unterschiedlichste Anforderungen.

GARAGENTORE	STAURAUMLÖSUNGEN	HAUSTÜREN	OBJEKTTÜREN
• Moderne Designs für jede Garage • Komfortable Torantriebe • Sicher und langlebig • Individuelle Ausführungen	• Praktischer Stauraum rund ums Haus • Hochwertige und langlebige Lösungen • Ordnung für Garten und Grundstück • Modernes und funktionales Design	• Stilvolle Designs • Hohe Sicherheit • Hervorragende Wärmedämmung • Individuell konfigurierbar • RC3-Sicherheit serienmäßig	• Für Gewerbe und Wohnbau • Robuste und langlebige Lösungen • Feuer-, Rauch- und Schallschutz • Für verschiedenste Anforderungen

office@landtechnik-tullnerfeld.at Gewerbepark West 2&4, 3452 Trasdorf www.landtechnik-tullnerfeld.at

Bereich des bestehenden Mischwasserkanals erhebliche Setzungen festgestellt. Bei der Überprüfung des Künettenbereichs zeigte sich, dass sich Hohlräume im Bereich des Kanalrohres gebildet haben. Zudem wurde festgestellt, dass beim Bau des rund 1975 errichteten Kanalstranges keine entsprechende Bettung hergestellt worden war.

Für die notwendige Sanierung wurde seitens der Henninger & Partner GmbH ein Angebot für die Planung, Förderabwicklung und Bauleitung in Höhe von € 26.040,- inklusive Mehrwertsteuer gelegt. Die voraussichtlichen Baukosten werden auf rund € 185.000,- netto geschätzt. Für die Sanierung wird um eine Förderung beim Bund sowie beim Land Niederösterreich angesucht.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Planungsleistungen für die Sanierung des Mischwasserkanals in der Vogelweidgasse (ABA BA 36) an die Henninger & Partner GmbH zu einer Auftragssumme von € 26.040,- inklusive Mehrwertsteuer. Grundlage für die Auftragserteilung ist das Angebot Nr. AN26/0119 vom 28. August 2024.

1

ZUKUNFTSGESPRÄCHE DER FEUERWEHREN IM DONAUHOF

ABSTIMMUNGEN 18. OKT./ 8.NOV.

Am Dienstag, den 8. September 2026, fand im Donauhof eine gemeinsame Feuerwehrsitzung der Feuerwehren Kleinschönbichl, Erpersdorf und Zwentendorf und des Gemeinderates statt. Ziel des Abends war es, sich sachlich über die aktuelle Situation der Feuerwehren zu informieren, Erfahrungen auszutauschen und mögliche Zukunftsperspektiven zu diskutieren. Christof Baum und Eva Befeldt moderierten durch die Sitzung und sorgten dabei für einen sachlichen und strukturierten Rahmen.

PROGRAMMABLAUF

Zu Beginn stellten die Kommandanten der drei Feuerwehren OBI Markus Maurer, OBI Tobias Hochmuth und HBI Martin Kaufmann die jeweilige Ist-Situation ihrer Standorte vor. Anhand von Zahlen, Daten und konkreten Unterlagen wurden sowohl die derzeitigen Rahmenbedingungen als auch die jeweiligen Herausforderungen dargestellt.

Dabei wurde deutlich, dass die bauliche Situation bei diesen drei Feuerwehrhäusern Handlungsbedarf aufweist. Genannt wurden unter anderem notwendige Sanierungen, fehlender Platz, bauliche Mängel sowie nicht ausreichende Sanitärräumlichkeiten. Aufgrund dessen stehen diese drei Feuerwehren im Fokus.

Im Zuge der Präsentationen wurden zahlreiche Gemeinsamkeiten, aber auch die unterschiedlichen örtlichen Rahmenbedingungen sichtbar. Der persönliche Austausch zeigte dabei, wie wichtig das Thema für die Mitglieder der Feuerwehren ist und welche Bedeutung die jeweiligen Feuerwehrstandorte haben.

GEMEINSAME ENTSCHEIDUNGSFINDUNG IM MITTELPUNKT

Die endgültige Entscheidung über die weitere Vorgehensweise (Sanierung, Neubau, Fusionierung) liegt in letzter Instanz beim Gemeinderat der Marktgemeinde Zwentendorf. Bürgermeisterin Török und dem Gemeinderat ist es jedoch wichtig, die Entscheidung auf einer möglichst breiten und sachlichen Grundlage zu treffen.

Daher soll den betroffenen Feuerwehrmitgliedern die Möglichkeit gegeben werden, sich zu informieren, ihre Sichtweisen einzubringen und an der Entscheidungsfindung mitzuwirken. Ziel ist eine gemeinsame, zukunftsfähige und langfristige Lösung.

ABSTIMMUNG AM 18. OKTOBER

Die Entscheidung über Sanierung, Neubau, oder Fusionierung fand am 18. Oktober statt. Die Ergebnisse sind auf der Website abrufbar.

Der Bericht inkl. Ergebnis ist auf der Website. QR-Code scannen:

1 *Im Bild: Christof Baum, OBI Tobias Hochmuth (FF Zwentendorf), ABI Franz Holzmann (FF Hain-Zagging), Bürgermeisterin Marion Török, HBI Martin Kaufmann (FF Kleinschönbichl), Vizebürgmeister Horst Scheed, OBI Markus Maurer (FF Erpersdorf) und Eva Befeldt © Marktgemeinde Zwentendorf*

1. ZWENTENDORFER GESUNDHEITSTAG

GROSSER ANDRANG BEIM GESUNDHEITSTAG

Am Samstag, dem 10. Oktober 2026, lud DGKP Verena Draxler, Community Nursing Zwentendorf, erstmals zum Zwentendorfer Gesundheitstag in den Donauhof ein – und zahlreiche Besucher*innen folgten der Einladung. Von 10 bis 16 Uhr stellten 40 Aussteller*innen aus der Region ihre Angebote vor, beantworteten Fragen und nahmen sich Zeit für persönliche Gespräche. Alle Programmpunkte waren kostenlos.

PFLEGE IM MITTELPUNKT

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf dem Thema Pflege. Rotes Kreuz, Volkshilfe Niederösterreich, Demenz-Service NÖ, Vertretungs-Netz, die Nachbarschaftshilfe Zwentendorf und weitere Organisationen informierten über Unterstützung im Alltag, Beratung und Entlastung für pflegende Angehörige. Auch im Vortragsprogramm war Pflege ein zentrales Thema: Das Team von Alles Clara stellte eine App vor, über die pflegende Angehörige kostenlos und unkompliziert professionelle Beratung erhalten. Frau Karin Hamminger zeigte anhand einer praxisnahen Checkliste, worauf es bei der Auswahl einer 24-Stunden-Betreuung ankommt.

VON ERNÄHRUNG BIS MENTALE GESUNDHEIT

Die zehn Vorträge spannten einen weiten Bogen: Von Ernährung und Heißhunger über Darmgesundheit und Mikrobiom, gesunde Kinderfüße und Krafttraining im Alter bis hin zu Stress, Reizüberflutung und gelebter Präsenz im Alltag. Ergänzend wurden Ohrakupressur nach dem NADA-Protokoll und der Emotions-Code vorgestellt. Im Sozialzentrum fanden zwei Workshops statt – zum Beckenboden sowie zur NUAD Thai Körperarbeit. Für die jüngsten Gäste gab es den ganzen Tag über Schminken und Basteln mit Manuela Ladner.

BEGEGNUNG UND VERNETZUNG

Neben der Information stand vor allem das Miteinander im Vordergrund. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, direkt mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen. Auch die Ausstellerinnen und Aussteller vernetzten sich bei dieser Gelegenheit untereinander - eine wertvolle Basis für die Zusammenarbeit in unserer Region.

HERZLICHEN DANK

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Aussteller*innen, Vortragenden und Workshopleiter*innen, allen Helfer*innen sowie natürlich allen Besucher*innen, die diesen Tag zu einem so schönen Erfolg gemacht haben.

Den Tag in Bildern können Sie unter folgendem Link nachsehen: bit.ly/Gesundheitstag-Galerie

1 *Bgm.in Marion Tötok gemeinsam mit allen Austeller*innen*

2 *Bgm.in Marion Török mit DGKP Verena Draxler*

3 *Der Verein Balance topferte mit den jungen Besucher*innen*

4 *Das JuK informierte Jugendliche über ihr Angebot.*

Fotos 1-4 © Julia Sandor-Zwingl

INTERVIEW MIT DGKP VERENA DRAXLER

GESUNDHEIT IM ALLTAG

Was tut uns gut, und wie können wir auch in schwierigen Zeiten möglichst selbstbestimmt leben? Darüber sprechen wir mit Verena Draxler, Community Nurse in Zwentendorf.

WAS BEDEUTET GESUNDHEIT FÜR SIE PERSÖNLICH?

Gesundheit ist für mich etwas sehr Persönliches. Jeder Mensch bringt andere Voraussetzungen und Stärken mit. Niemand lebt jeden Tag vollkommen gesund – und darum geht es auch gar nicht. Viel wichtiger ist: Was tut mir gut, und was hilft mir, meinen Alltag so zu gestalten, wie ich ihn leben möchte? In verschiedenen Lebensphasen kann das ganz unterschiedlich aussehen. Auch mit einer Erkrankung oder Einschränkung sind Wohlbefinden und Lebensqualität möglich.

GEHT ES ALSO NICHT DARUM, IMMER ALLES „RICHTIG“ ZU MACHEN?

Nein. Wir alle haben Gewohnheiten, die uns guttun, und andere, bei denen noch Luft nach oben ist. Statt nur auf Schwierigkeiten zu schauen, frage ich lieber: Was funktioniert bereits gut? Was gibt mir Kraft? Welche Menschen tun mir gut? Und welche Veränderung passt tatsächlich zu meinem Leben? Jeder Mensch hat eigene Stärken, an die wir anknüpfen können.

WAS HILFT UNS IN SCHWIERIGEN ZEITEN?

Belastungen gehören zum Leben: Erkrankungen, Verluste, Stress oder Veränderungen in der Familie. Halt geben können vertraute Menschen, eine sinnvolle Aufgabe, Wissen über die eigene Situation und das Gefühl, Entscheidungen mitgestalten zu können. Manchmal hilft schon die Gewissheit: Ich muss nicht alles allein schaffen und weiß, an wen ich mich wenden kann.

WELCHE ROLLE SPIELEN SOZIALE KONTAKTE?

Eine große. Begegnung, Austausch und das Gefühl dazuzugehören beeinflussen unser Wohlbefinden. Das kann ein Spaziergang mit der Nachbarin, ein Treffen im Verein oder ein gutes Gespräch sein. Auch eine Gemeinde kann dazu beitragen, dass Menschen miteinander in Kontakt bleiben und sich gegenseitig unterstützen.

WAS KÖNNEN WIR SELBST FÜR UNSERE GESUNDHEIT TUN?

Es muss nicht gleich eine große Umstellung sein. Regelmäßige Bewegung, ausreichend trinken, gut essen, schlafen, Pausen machen und Dinge tun, die Freude bereiten, sind mögliche Schritte. Auch Vorsorgeangebote sind wichtig. Und wir sollten Veränderungen ernst nehmen: Wenn das Gehen unsicherer wird, wir uns zurückziehen oder der Alltag schwerer fällt, lohnt es sich, frühzeitig darüber zu sprechen. Ein kleiner Schritt, der wirklich zum Leben passt, ist oft ein guter Anfang.

WIE UNTERSTÜTZT DIE COMMUNITY NURSE DABEI?

Wir schauen gemeinsam: Was ist Ihnen wichtig? Was gelingt bereits? Wo brauchen Sie Unterstützung? Manchmal reicht eine Information oder ein Beratungsgespräch, manchmal ist ein Hausbesuch sinnvoll. Vielleicht hilft ein passendes Hilfsmittel, eine Anpassung zu Hause oder ein Angebot in der Region. Oft geht es zunächst darum, die Situation zu ordnen und einen nächsten sinnvollen Schritt zu finden.

MIT WELCHEN ANLIEGEN KANN MAN SICH AN SIE WENDEN?

Zum Beispiel mit Fragen zu Gesundheit und Vorsorge, Pflegegeld, Pflege und Betreuung zu Hause, mobilen Diensten, Hilfsmitteln oder Demenz. Auch Angehörige können sich melden, wenn eine Betreuung belastend wird oder viele Dinge zu organisieren sind. Zu meiner Arbeit gehören persönliche Beratung, Hausbesuche, Information und Veranstaltungen sowie die Zusammenarbeit mit Angeboten im Gesundheits- und Sozialbereich.

Weil Gesundheit mehr bedeutet, als einfach nur nicht krank zu sein!

1 *DGKP Verena Draxler, © Julia Sandor-Zwingl*

UNTERSTÜTZUNG IN ALLEN BEREICHEN

STIMMEN VOM GESUNDHEITSTAG IN ZWENTENDORF

Die Marktgemeinde Zwentendorf bietet ein vielfältiges Angebot rund um Gesundheit, Pflege und soziale Unterstützung. Dieses kompakte Nachschlagewerk gibt einen übersichtlichen Einblick in die verschiedenen Anlaufstellen, Initiativen und Hilfsangebote und zeigt, welche Unterstützungsmöglichkeiten es für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen gibt.

JUGENDKULTURCAFÉ (JUK)

Seit über 3 Jahren ist das JuK das erweiterte Wohnzimmer für Jugendliche zwischen 12 und 24 Jahren. Ein kostenloser Safe Space der auf die verschiedenen Bedürfnisse eingeht. Neben einem Mädchenraum und einer Gewand-Tauschbörse gibt es einen Kreativraum, in dem Zeichnen und Gesellschaftsspiele besonders beliebt sind. „Alles ist freiwillig, die Jugendlichen entscheiden selbst, welche Monatsthemen und Aktionen sie gestalten möchten“, erklären Leiterin Atena Glaser und Annika Svejda beim Gesundheitstag.

Dezember-Programm: 5.12. Popcorn-Abend, 11.12. Wichtelwerkstatt & 19.12. Cozy Winter Escape

Kontakt: 0664/884 616 08

NOTFALLMAMAS

Die Notfallmamas von KiB unterstützen Familien, wenn der Alltag zur Herausforderung wird. Ob bei Krankheit des Kindes oder der Eltern, wichtigen Terminen, Homeoffice oder während der Elternzeit kommen die Notfallmamas nach Hause und kümmern sich um die Kinder. „Bei Bedarf rufen die Eltern unsere Obfrau an und vereinbaren einen Termin“, erklärt Notfallmama Michelle Stummerer. Voraussetzung ist ein monatlicher Mitgliedsbeitrag.

Kontakt: 0664/620 30 40

1 *Atena Glaser (JuK-Leiterin) und Annika Svejda (Studentin Soziale Arbeit) beim Gesundheitstag.*

2 *Das Team vom Gesundheitszentrum gab einen Überblick zum vielfältigen Angebot.*

3 *Andrea Kühtreiber erklärte wie mithilfe von Ölen das Wohlbefinden unterstützt werden kann.*

(Fotos 1-3 © Julia Sandor-Zwingl)

VERTRETUNGSNETZ

Das VertretungsNetz in Tulln, Purkersdorf und Klosterneuburg unterstützt Menschen dabei, rechtzeitig Vorsorge für den Fall von Krankheit oder Entscheidungsunfähigkeit zu treffen. Beim Gesundheitstag informierten Jayanta Trescher und Renata Zele über die Beratung und Schulungen rund um die Erwachsenenvertretung und zeigen Alternativen zum Erwachsenenschutz auf. Denn es ist wichtig, sich frühzeitig Gedanken darüber zu machen, wie man vertreten werden möchte.

Kontakt: 01/904 73 20

ALLES CLARA?

Die kostenlose App „Alles Clara“ unterstützt pflegende Angehörige dabei, Überforderung zu vermeiden. Über einen datensicheren, verschlüsselten Chat erhalten Nutzer*innen von zu Hause aus Beratung und Begleitung durch ausgebildete Fachkräfte. Beispielsweise bei Pflegefragen und psychischen Belastungen. In Niederösterreich wird das Angebot in Kooperation mit verschiedenen Pflegeeinrichtungen umgesetzt und erleichtert den Zugang zu professioneller Unterstützung. Die Anmeldung in der App erfolgt mit der Postleitzahl aus Niederösterreich oder mit dem **Zugangscode:**

clara-noe

GESUNDHEITSZENTRUM

Bei Gesundheit im Zentrum finden Sie Therapeut:innen mit unterschiedlichen Spezialisierungen vereint an einem Ort. Das Angebot umfasst Ergotherapie, Physiotherapie, Psychotherapie, Lebens- und Sozialberatung sowie Shiatsu. Lernen Sie das Team kennen und finden Sie genau die Unterstützung, die zu Ihnen und Ihren persönlichen Bedürfnissen passt.

Die hellen, freundlichen und ruhigen Praxisräume schaffen eine angenehme Atmosphäre, in der Sie sich wohlfühlen und entspannen können. Mit viel Sorgfalt gestaltet, bieten die Räumlichkeiten einen einladenden Rahmen für Erwachsene und Kinder.

Kontakt: www.gesundheit-zwentendorf.at

NACHBARSCHAFTSHILFE ZWENTENDORF

Was wir gegen Einsamkeit tun können, bevor sie uns krank macht! Wer einsam ist, kann sowohl unter psychischen als auch unter körperlichen Symptomen leiden. Einsamkeit und soziale Isolation kann für unsere Gesundheit sogar so schädlich sein wie das Rauchen von 15 Zigaretten pro Tag. Einsamkeit bedeutet für manche, dass ihnen besonders enge, emotionale Bindungen fehlen. Andere fühlen sich einsam, wenn sie weniger Kontakte zu anderen Menschen haben, als sie gerne hätten.

#Tipp: Einsamkeit überwinden: Optimistisch bleiben, wenn man auf andere zugeht. Man braucht Geduld, wenn man nach erfüllten sozialen Beziehungen sucht. Reibungen und Rückschläge sollte man nicht überbewerten. Wichtig ist ein positives Selbstbild und dass man sich nicht selbst schlecht oder klein macht.Versuchen zu erkennen, welche sozialen Kontakte einem guttun. Nicht die Menge der Beziehungen, sondern die Qualität von Beziehungen ist entscheidend.

"Mitglieder sammeln Stunden, wenn sie anderen helfen, und können diese einlösen, wenn sie selbst Unterstützung benötigen, etwa bei Krankheit oder in Notfällen", sagt Anke Diekmeyer.Wenn Sie helfen wollen oder Hilfe brauchen melden Sie sich.

Kontakt: 0664/840 66 58

1 *Jayanta Trescher & Renata Zele vom Vertretungsnetz Tulln, Klosterneuburg und Purkersdorf © Julia Sandor-Zwingl*

2 *Michelle Stummerer Notfallmama vom Verein KiB © Julia Sandor-Zwingl*

3 *Helga Schneider und Anke Diekmeyer von der Nachbarschaftshilfe. © Marktgemeinde Zwentendorf*

AUS-STELLER *INNEN

GESUNDHEITSANGEBOTE

PFLEGE, BERATUNG & VORSORGE

	DGKP Verena Draxler *(S.9, Nr. 1)*	Community Nursing Zwentendorf	www.zwentendorf.at
11	Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Atzenbrugg-Heiligeneich	Rettungs- und Sozialdienste	www.roteskreuz.at/atzenbrugg
	Volkshilfe Niederösterreich	Pflege und soziale Dienste	www.noe-volkshilfe.at
	VertretungsNetz *(S.11, Nr. 1)*	Erwachsenenvertretung	www.vertretungsnetz.at
14,19	Alles Clara	App für pflegende Angehörige	www.alles-clara.at
17	Pflegeallianz Hamminger	Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften	www.pflegegruppe.org
3	Attends	Inkontinenzprodukte und Beratung	www.attends.at
	JUK – Jugendcafé Zwentendorf *(S.10, Nr.1)*	Beratung & Begleitung für Jugendliche	www.ekids.at/jugendzentren/zwentendorf
	Verein KiB children care – Notfallmama *(S.11, Nr.2)*	Kinderbetreuung zu Hause bei Krankheit oder zur Entlastung	www.notfallmama.at
7	Demenz-Service Niederösterreich	Beratung rund um Demenz	www.demenzservicenoe.at
8	Antonius Apotheke Heiligeneich	Apotheke	www.apothekeheiligeneich.at
	BALANCE Verein *(S.8, Nr.3)*	Soziale Dienstleistungen für Menschen mit Behinderungen	www.balance.at
	Nachbarschaftshilfe *(S.11, Nr.3)*	Unterstützung im Alltag	www.zwentendorf.at

THERAPIE, BEWEGUNG & KÖRPERLICHES WOHLBEFINDEN

1	Bianca Wurzenberger, BSc	Physiotherapie	www.rehamotion.at
	Andrea Kühtreiber *(S.10, Nr.3)*	Hara-Shiatsu, Liebscher & Bracht, doTERRA	0664/510 48 72
25	Susanne Ekl – Körperbalance Zwentendorf	NUAD Thai Körperarbeit	www.koerperbalancezwentendorf.at
	Marion Vizvary	Heilmassage, Fußpflege, Aromaberatung	www.heilmassage-marion.at
1	Stephan Götz, MSc	Orthopädietechnik	www.ot-goetz.at
2,26	Z-Fitness	Fitness und Krafttraining	www.zfitness.at
1	Daniela Seeberg	Mental Health Physiotherapie	danielaseeberg.com
10	Doris Reisinger	Physiotherapie	0699/122 710 44

GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN IM ALLTAG

21	Juliana Strell	JUST-Beratung	0676/742 96 42
	Marion Zellhofer	Forever Living	0680/131 37 53
16	Stefanie Schnuderl	ReinZeit Umwelt- und Wellnessprodukte	0676/714 48 66
24	Marianne Kerschbaumer	Trainerin, Autorin & Psychosoziale Beraterin	Instagram.com/marianne.kerschbaumer
15	Dipl.-Kffr. Angela M. Humbert	Coaching, Selbstführung, Stresskompetenz	affect-tomorrow.com
12	Pamela Corinna Köninger, BA	Legasthenie- & Dyskalkulietraining, Psychosoziale Beratung	instagram.com/praxispamela-koeninger

AUS-STELLER *INNEN

VORTRA-GENDE

GESUNDHEITSANGEBOTE

ERNÄHRUNG, DARMGESUNDHEIT & NATURHEILKUNDE

9	Birgit Haidinger	Ernährungsberatung nach TCM und Stoffwechseltyp	www.birgithaidinger.at
15	Mag. Lisa Gibon	Kräuterpädagogik und Nährstoffberatung	www.lisagibon.com
18	Mag. Irene Lang & Ing. Christian Prochaska	Bioresonanz und Darmgesundheit	www.gesund-beschwingt.at
13	Marion Frank-Braunsteiner	Ganzheitliche Ernährung, Aromapraxis, RINGANA	Instagram.com/marion.frank-brbraunsteinerN
4	Andrea Hollerer, BA	Gesundheits- und Pflegemanagement, Zinzino	www.zinzino.com/2021260627
23	Katharina Kühtreiber, BSc.	Diätologin	https://femalefoodfreedom.at/

GESUNDHEITSZENTRUM ZWENTENDORF *(S.10, Nr.2)*

	Mag.a Ulrike Frühwirth, MSc	Psychotherapie	psychotherapie-fruehwirth.at
	Birgit Haas	Ergotherapie	gesundheit-zwentendorf.at
	Irena Bagara	Physiotherapie	gesundheit-zwentendorf.at
	Michaela Rockenschraub	Logopädie	gesundheit-zwentendorf.at
22	Manuela Haider	Lebens- und Sozialberatung	manuela-haider.at
	Clemens Mercado-Herzinger	Hara-Shiatsu	gesundheit-zwentendorf.at

ENERGIEARBEIT & GANZHEITLICHES WOHLBEFINDEN

	Petra Frieben	Humanenergetik	www.lebenskraft-humanenergetik.at
20	Zdislava Cech	Energy Soul Flow, NADA-Ohrakupressur	www.energysoulflow.com

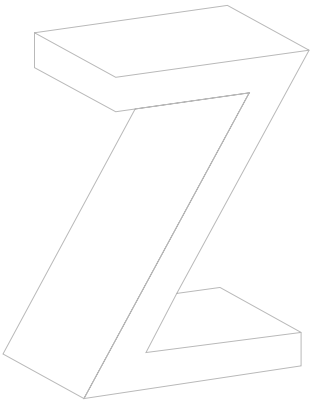
1-26 *© Julia Sandor-Zwingl*

tischlerei ambrozy
einzelstücke, sanierungen, komplettlösungen
Seit 1960
Alexander Ambrozy
0664 40 43 473
Beste Lösungen vom Tischler
Vorzimmer • Essplätze • Wohnzimmer
Küchen • Badmöbel • Kinderzimmer
3435 Zwentendorf, Barbaragasse 4 • tel. 02277/22 23 • www.tischlerei-ambrozy.at

MIT DIESER SERIE WOLLEN WIR DIE NACHHALTIGEN ZIELE UNSERES NEUEN GEMEINDELEITBILDES VORSTELLEN, DAS EINE HANDLUNGSANWEISUNG BIS 2040 DARSTELLT.

DAUERHAFTES, INKLUSIVES UND NACHHALTIGES WIRTSCHAFTSWACHSTUM, PRODUKTIVE VOLLBESCHÄFTIGUNG UND MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT FÜR ALLE FÖRDERN

ZWENTENDORF FÖRDERT NACHHALTIGEN KONSUM UND TRÄGT ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT BEI



Ziel: Zwentendorf konsumiert nachhaltig und setzt auf Reparieren statt Wegwerfen.

Maßnahmen: Ein sorgsamer Umgang mit den Ressourcen soll auf allen Ebenen auf Nachhaltigkeit hinwirken. Abfallvermeidung, Wiederverwendung und Recycling wird forciert. [1]

12.1. Die Marktgemeinde Zwentendorf unterstützt die **Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit**. Durch ein nachhaltiges Bewusstsein kann auch der Wunsch nach Reparatur-Café und Geräteleihbörse umgesetzt werden.

12.2. Im Rahmen eines **Tauschkreises** können überschüssige Erträge und Lebensmittel für interessierte Gemeindebürger*innen zugänglich gemacht werden. Bei Bedarf erfolgt dies selbstverständlich in Kooperation mit Erzeuger*innen und dem Handel.

12.3. Bei entsprechender Frequentierung kann der **Monatsmarkt zu einem Wochenmarkt** ausgebaut werden. Sowohl auf dem Markt, als auch im Handel können Alternativen wie z.B. unverpackte Waren unterstützt werden.

12.4. Informationen und Kurse zum Thema **Lebensmittelrettung und zur Vermeidung von Verschwendung** werden angeboten (z.B. über die Volkshochschule). Dies kann auch einen Informationsaustausch über nachhaltiges Kochen und Lebensmittelkonservierung beinhalten.

[1] *Anmerkung: „Nachhaltige Produkte sollen sowohl sozial gerecht als auch unter Schonung der Natur produziert und vertrieben werden, das Verpackungsmaterial auf das technische Minimum beschränkt sein, Gebrauchsgegenstände einen ressourcenschonenden (möglichst langen) Betrieb ohne Schadstofffreisetzung oder Lärmbelastung ermöglichen und die Entsorgung unproblematisch sein." Analoges gilt für Dienstleistungen. (https://www.konsumentenfragen.at/konsumentenfragen/GesundheitUmweltundTierschutz/Konsumentenfragen_umwelt_gesundheit_1/Nachhaltiges_Handeln___praktische_Ratschlaege.html), abgefragt am 30.11.2022*

BAUVORHABEN ABGESCHLOSSEN?

GESETZLICHE VORGABEN

Ein Bauvorhaben erfordert in der Regel nicht nur eine baubehördliche Bewilligung. Bauwerberinnen und Bauwerber sind auch gesetzlich verpflichtet, dieses nach Fertigstellung ordnungsgemäß bei der Baubehörde abzuschließen.

Künftig wird die Marktgemeinde Zwentendorf die Einhaltung dieser Vorgaben verstärkt überprüfen. Gemeinden unterliegen der Aufsicht des Landes Niederösterreich, dessen Aufsichtsbehörde die Bauverwaltungen regelmäßig auf Einhaltung der einschlägigen Gesetze überprüft. Dabei hat sich gezeigt, dass Bauverfahren teilweise über Jahre offenbleiben, obwohl Bauwerke bereits ohne Benützungsbewilligung genutzt werden.

Die Aufsichtsbehörde fordert die Gemeinden daher auf, offene Verfahren gemäß der Bauordnung ordnungsgemäß abzuschließen.

WAS BEDEUTET DAS?

Die verstärkten Überprüfungen erfolgen nicht aufgrund einer geänderten politischen Entscheidung, sondern aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen und der Vorgaben des Landes Niederösterreich.

Künftig werden bei der Bearbeitung von Bauakten auch offene, nicht ordnungsgemäß abgeschlossene Bauverfahren überprüft. Fehlen Unterlagen, erhalten die betroffenen Grundeigentümerinnen und -eigentümer zunächst eine schriftliche Aufforderung, die erforderlichen Nachweise oder Anzeigen innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen.

Die Benützung eines Bauwerkes ohne ordnungsgemäße Fertigstellung stellt gemäß NÖ Bauordnung 2014 eine Verwaltungsübertretung dar.

RECHTSSICHERHEIT FÜR ALLE

Eine ordnungsgemäße Fertigstellung liegt nicht nur im öffentlichen Interesse, sondern auch im Interesse der Bauwerberinnen und Bauwerber. Ein vollständig abgeschlossenes Bauverfahren schafft Rechtssicherheit und kann etwa gegenüber Versicherungen oder anderen Behörden wesentlich sein.

Ziel ist nicht, Bürgerinnen und Bürger zu bestrafen, sondern alle Bauverfahren rechtskonform abzuschließen und die gesetzlichen Bestimmungen einheitlich zu vollziehen. Die Gemeinden ersuchen daher alle Bauwerberinnen und Bauwerber, ihre Bauvorhaben vollständig abzuschließen und allfällige Schreiben der Gemeinde fristgerecht zu erledigen.

WIR GEBEN AUSKUNFT

Wer unsicher ist, ob Unterlagen fehlen oder eine Fertigstellungsanzeige erforderlich ist, kann sich an das Bauamt wenden.

Kontakt: 02277/ 220 915

AGRANA

Gleich hier bewerben

www.agrana.com

STEINMETZ MEISTER **TRINKL** GMBH

www.steinmetz-trinkl.at

Pittel+Brausewetter

Porschestraße 15, 3430 Tulln • Tel: 050 828-3700 • tulln@pittel.at

www.pittel.at

BEI DER FF KLEINSCHÖNBICHL

TAG DES ZUSAMMENHALTES

In Erinnerung an die Flutkatastrophe vor zwei Jahren im September 2024 luden die Marktgemeinde Zwentendorf, die Feuerwehr Kleinschönbichl und das Du & Ich Menschlichkeitsbündnis zum "Tag des Zusammenhaltes" und zum zweiten Lichtermeer ein. Denn das Gefühl des erlebten Zusammenhaltes während dieser schrecklichen Zeit soll aufrecht bleiben und auch für die Zukunft wach gehalten werden.

GEMEINSAMER SPAZIERGANG

Gemeinsam unternahmen die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung einen Gedenk-Spaziergang durch Kleinschönbichl - dieses Mal bei Sonnenschein.

PRÄSENTATION

"Sicherheit für Generationen – Wie die Dammsanierung unsere Zukunft rettet." Als zweiten Programmpunkt berichteten Dipl.-Ing. Adrian Brinkmann (Regionalstelle der Abteilung Wasserbau Mostviertel) & Dipl.-Ing. Adalbert Haydn (IBL Ziviltechniker GmbH – Projektleitung Hochwasserschutz Perschling-Unterlauf) über den Stand der Dammsanierung.

Die Finanzierungszusage des Bundes wird mit November 2026 erwartet. Die Dammsanierung könnte im 1. Quartal 2027 starten. Die Baumaßnahmen werden mindestens 24 Monate dauern. Drei Zielsetzungen sind im Fokus. Ab Kilometer 1,8 von der Donau weg bis 6,5 werden die Dämme links und rechts stabilisiert und auf HQ100 gebracht. Die Statik wird wieder hergestellt. Das Gewässerprofil wird angepasst. Und drittens muss das Gewässer ökologisch funktionieren, auch eine Fischtreppe wird integriert.

EMOTIONALE DISKUSSIONEN

"Die Angst kommt, wenn es länger regnet." So fassen viele Betroffene - die teilweise noch immer sanieren - ihr derzeitiges Lebensgefühl zusammen. In Kleinschönbichl war beim Hochwasser 2024 jeder Haushalt betroffen. Deswegen war auch die Resonanz auf diese Präsentation sehr kritisch. Die lange Panungs- und Bauzeit stieß auf Unverständnis. Ebenso decken sich die vorgestellten Baumaßnahmen nicht mit den versprochenen. Offen blieb auch die Abstimmung der Dammsanierung mit der lange ausstehenden Umfahrung.

Für die gute Verköstigung sorgte die Freiwillige Feuerwehr Kleinschönbichl, dessen Kommandant Martin Kaufmann viele Informationen und Erfahrungen während der Flut an den Planer DI Haydn weitergeben konnte.

1 *Michael Ledwinka (Du & Ich Menschlichkeitsbündnis), FF Kommandant Martin Kaufmann, Familie Pröglhof (Du & Ich Menschlichkeitsbündnis), Adrian Brinkmann (Regionalstelle der Abteilung Wasserbau Mostviertel) & Adalbert Haydn (IBL Ziviltechniker GmbH Projektleitung Hochwasserschutz Perschling-Unterlauf) und Bürgermeisterin Marion Török*

2 *Bürgermeister a.D. Hermann Kühtreiber*

3 *Spaziergang als Zeichen des Zusammenhaltes*

4 *Buchpräsentation "Die Perschling"*

(Fotos 1-4 © Marika Ofner)

ZUSAM-
MENHALT

DANKE AN UNSERE PARTNER

ONAU-CHEMIE-GROUP.COM

DONAU CHEMIE GROUP

AB MORGEN BIST DU DIE ZUKUNFT!

FOR A BRIGHT TOMORROW.

Nur wenn wir einander vertrauen und Raum für Ideen geben, entsteht Fortschritt, der bleibt.

Mitgestaltung und Teamzusammenhalt macht stark. Das lässt uns seit 200 Jahren kontinuierlich wachsen. **KOMM IN UNSER TEAM!**

SAISIONERÖFFNUNG AM 1. OKTOBER

HALLENBAD UND SAUNA

Regelmäßige Bewegung und bewusste Erholungsphasen tragen wesentlich zum körperlichen und geistigen Wohlbefinden bei. Das Hallenbad der Marktgemeinde Zwentendorf bietet dafür vielfältige Möglichkeiten für Menschen jeden Alters.

HALLENBAD

Im Schwimmbecken (ca. 16 × 9,5 m) lässt sich Bewegung gelenkschonend in den Alltag integrieren. Ein Badelift ermöglicht zusätzlich einen barriereärmeren Zugang zum Wasser. Ergänzt wird das Angebot durch ein Kneippbecken, das zur bewussten Auseinandersetzung mit Wärme- und Kältereizen einlädt, sowie ein Kinderbecken mit kleiner Rutsche.

Das hauseigene Buffet sorgt mit Erfrischungen und kleinen Snacks für das leibliche Wohl. Ob Schwimmen, Entspannen oder eine Auszeit vom Alltag – das Hallenbad Zwentendorf verbindet Bewegung und Erholung unter einem Dach.

ÖFFNUNGSZEITEN

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 17 – 22 Uhr
- Mittwoch: 17 – 22 Uhr, 16 – 17 Uhr: Schwimmen für Menschen mit Behinderung
- Donnerstag: 17 – 22 Uhr
- Freitag: 16 – 22 Uhr, 15 – 16 Uhr: Seniorenschwimmen
- Samstag: 14 – 22 Uhr
- Sonntag: geschlossen
- Feiertage: 14 – 19 Uhr

SAUNALANDSCHAFT

Wer Entspannung sucht, findet in der großzügigen Saunalandschaft verschiedene Möglichkeiten zur Erholung: Eine finnische Sauna, eine Biosauna, ein Sole-Dampfbad, eine Infrarotsauna und ein Kaltwasserbecken stehen zur Verfügung.

Die Wärme und die Ruhe können helfen, Abstand vom Alltag zu gewinnen und das persönliche Wohlbefinden zu fördern. Ausreichend Liege- und Sitzmöglichkeiten bieten Raum für Pausen zwischen den Aktivitäten.

ÖFFNUNGSZEITEN

- Montag: geschlossen
- Dienstag: Sauna gemischt, 17 – 22 Uhr
- Mittwoch: Sauna Damen, 17 – 22 Uhr
- Donnerstag: Sauna Herren, 17 – 22 Uhr
- Freitag: Sauna Damen, 16 – 22 Uhr
- Samstag: Sauna gemischt, 14 – 22 Uhr
- Sonntag: geschlossen
- Feiertag: Sauna gemischt, 14 – 19 Uhr

Die Öffnungszeiten können in den Ferien abweichen. Bitte informieren sie sich auf der Website der Marktgemeinde Zwentendorf.

WELLNESS & ENTSPANNUNG

1 2 *Schwimmbecken*
3 *Kneippbecken*
4 *Finnische Sauna*

(Fotos 1-4 © Florian Schulte)

EVN
Energie. Wasser. Leben.

Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter 0800 800 333

Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv

1 *Lehrstellenbörse*

2 *Zwentrumssommerfest 2026*

3 *Advent im Zentrum*

(Fotos 1-3 © Julia Sandor-Zwingl)

WIRTSCHAFTSNETZWERK ZWENTENDORF

EIN LEBENDIGES ZENTRUM FÜR ZWENTENDORF

ZWENTRUMS SOMMERFEST

Von der Modenschau bis stimmungsvollen Konzerten. Eine gut besuchte Hauptstraße, regionale Schmankerln und Musik bis in den Abend: Das zweite Zwentrums Sommerfest am 29. August zeigte, wie lebendig das Ortszentrum sein kann. Den ganzen Nachmittag über nutzten zahlreiche Besucher die Gelegenheit, durch die Begegnungszone zu schlendern, Bekannte zu treffen und das vielfältige Programm zu erleben. Auch die Konzerte am Abend waren gut besucht.

Die Modeschau, Tanzworkshops und musikalische Beiträge sorgten für Abwechslung. Regionale Winzer schenkten ihre Weine aus, während die beteiligten Unternehmen mit eigenen Angeboten und Aktionen das Fest mitgestalteten. So gab es entlang der Hauptstraße immer wieder etwas zu entdecken.

ADVENT IM ZENTRUM

Am Freitag, 27. November, wird die Hauptstraße erneut zum Treffpunkt: Der „Advent im Zwentrum“ eröffnet am Nachmittag traditionell die Adventsaison – unmittelbar vor dem ersten Adventwochenende.

Glühwein, Schmankerln und die Musik der Zwentrums Musi und Freunde laden zum Verweilen ein. Auch Gewinnspiele und die eine oder andere Überraschung sollen den Nachmittag bereichern. Ein Nachmittag zum Zusammenkommen, Plaudern und Einstimmen auf die Adventzeit, bei dem auch die gute Laune ihren festen Platz hat. Weitere Informationen zum Programm und zu den genauen Zeiten folgen.

LEHRSTELLENBÖRSE

Nachwuchs kennenlernen & Chancen eröffnen. **Am 15. Dezember 2026** findet die nächste Lehrstellenbörse in der Mittelschule Zwentendorf statt. Betriebe sind eingeladen, ihre Lehrberufe vorzustellen und mit Schülern ins Gespräch zu kommen. Dass sich das Mitmachen lohnt, zeigen die vergangenen Börsen: Für mehrere Jugendliche begann hier der Weg zur Lehrstelle bei uns im Ort. Interessierte Betriebe können sich noch gerne bei Edeltraud Zehetner anmelden.

GENERALVERSAMMLUNG

Die nächsten Schritte gestalten: **Am 9. November 2026 um 18:00 Uhr** findet die Generalversammlung im Zentrum für Bauen und Energie in Maria Ponsee statt. Auf dem Programm stehen Vorstandswahlen, neue Projekte und die Planung für 2027. Eingeladen sind Mitglieder sowie interessierte Unternehmer, die das Netzwerk kennenlernen und sich einbringen möchten.

Interessierte Unternehmen und Betriebe erreichen das Netzwerk unter info@wirtschaftsnetzwerk-zwentendorf.at.

Zwentendorfer Einkaufsgutscheine. Das perfekte Weihnachtsgeschenk!

WIRTSCHAFTS NETZWERK Zwentendorf

ZUSAMMEN. ZWENTENDORF.

1 ***Zum 90. Geburtstag*** *alles Gute Margarete Keiblinger!*

2 ***Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit*** *Marvin Khopp & Jaqueline Salter*

3 ***Neuer Allgemeinmediziner*** *Dr. Zbyněk Švrček mit der Bgm.in Török, Vizebgm. Scheed & GGM Manfred Bichler bei der Praxisübernahme*

4 ***Zum 90. Geburtstag*** *alles Gute Edmund Cervenka!*

5 ***Seenot in Zwentendorf.*** *Pepi Hopf und Fredi Jirkal eröffneten das 2. Kaberett-Halbjahr 2026.*

6 ***Mit dem Programm fAngst*** *zeigte Elli Bauer wie man mit der Angst tanzt.*

1, 4 *© Gerhard Bauer*

2, 6 *© privat zVg*

7 ***Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit*** *Mario Mayer & Janine Vafek!*

8 ***Stefan Haider vom Religionslehrer zum Direktor.*** *Im Bild: Manfred Bichler und Stefan Haider*

9 ***Die Fahrbahn der L112 und L115 in Zwentendorf wurde auf einer Länge von rund 600m erneuert.*** *Oliver Bürgmayr (Lehrling Strm. Atzenbrugg), DI Ronald Keiblinger (Leiter-Stv. NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Bürgermeisterin Marion Török (Marktgemeinde Zwentendorf), LAbg. Andreas Bors (i.V. von LH-Stellvertreter Udo Landbauer), Herbert Würz (Leiter-Stv. Strm. Atzenbrugg), Andreas Figl (Strm. Atzenbrugg) © Land NÖ*

10 ***Golf-Charity-Turnier im Diamond Country Club Atzenbrugg.*** *Der Erlös i.H.v. 16.000€ wurde auf die beiden Organisationen „Balance“ aus Maria Ponsee und „Rettet das Kind“ aus Judenau aufgeteilt. Im Bild: Marion Ondricek, Andrea Fleischhacker, Verena, Thomas Maurovich Astrokalb, Rudolf Schagerl, Gerhard Haller, Franz Lederhofer Steiner-Bau, Bgm.in Marion Török*

11 ***Wir gratulieren zu 50 Jahre Seeanlage Maria Ponsee!*** *Im Bild Bgm.in Marion Török und Obfrau Marion Saleta*

3,5, 7, 9-10 *© Marktgemeinde Zwentendorf*

PHYSIOTHERAPIE

Deine Bewegung - Deine Gesundheit

Mag. Vladimir Hips
Dipl. Physiotherapeut

Wahltherapeut

Praxis
Mozartgasse 3
3435 Erpersdorf

Kontaktdaten:
Tel.: 069917313898
E-mail.: vladimir.hips@gmail.com

Leistungen

Physiotherapie
Heilgymnastik
Pilates
Elektrotherapie
Magnetfeld/Ultraschall
Kinesio Taping
Lymphdrainage
Massage

Ausbildung:

- **2013-2015:** Slowakische medizinische Universität (Limbová 12, 833 03 Bratislava, Slowakei; im Fachbereich Physiotherapie (Magister-Ausbildung))
- **2011-2013:** Universität der Heiligen Kyrill und Method in Trnava (Institut für Physiotherapie, Balneologie und Heiltherapie in Piestany, Slowakei; im Fachbereich Physiotherapie (Bachelor-Ausbildung)
- **1988-1992:** Mittlere medizinische Schule, Bratislava im Bereich/für die Spezialisierung Dipl. Physiotherapeut

Hausbesuche in Zwentendorf und Umkreis von 20 Km

synthomer

ARCHITEKT.GALLI

Architekt Christian Galli
Ziviltechniker GmbH

Roseggerstraße 10/8, 3500 Krems
T: +43 (0) 664 822 73 51
office@architekt-galli.at
www.architekt-galli.at

1

2

STILGERECHTES TREFFEN IM KULTCAFÉ LEITZMÜLLER

BUCH DER GESCHICHTE

DIE NEUAUFLAGE

Das mehrjährige Projekt der Neuauflage des Heimatbuches aus dem Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu. Marika Ofner, Projektleiterin, stand eine ganze Gruppe zur Seite: Von der Erstellung bis zur Korrekturphase halfen viele Köpfe mit, diese Neuerung in Realität umzusetzten.

EINLADUNG ZUR BUCH PRÄSENTATION

Am **26. November um 18:00 Uhr** findet die Präsentation zum "Buch der Geschichte" am Kirchenplatz und im Haus der Geschichte statt.

26. NOV.
18 UHR

1 2 *Gruppenfoto: Bgm.in Marion Török, Pepi Stradl, Gerda Kettinger, Gerhard Bauer, Marika Ofner, Gerhard Treitl und Michael Ledwinka © Marktgemeinde Zwentendorf*

UNSERE GMOAKUCHL

AUSGEZEICHNETE REGIONALE SPEISEN & QUALITÄT

Zigtausende Portionen Speisen bereitet die Gmoakuchl jährlich gewissenhaft, nachhaltig und mit saisonalen Zusatzen zu. Sie versorgt nicht nur die Kindergärten und Schulen, sondern liefert mit dem "Essen auf Rädern"-Angebot nach Hause.

Die Einkäufe der Lebensmittel werden im Ort getätigt, damit die Wertschöpfung in der Marktgemeinde Zwentendorf bleibt. Auch das Obst und Gemüse des Strauch- und Baumbestandes auf Gemeindegründen wird dort verarbeitet. Anhand strenger Qualitätskriterien wurde die Gmoakuchl mit dem **"Tut gut! VITALKÜCHE"-Zeichen** ausgezeichnet.

UNTERSTÜTZUNG GESUCHT!

Wir suchen **freiwillige Fahrer*innen für "Essen auf Rädern" am Wochenende.** Sie möchten Bürger*innen mit gutem Essen beliefern? Dafür wird ein E-Auto zur Verfügung gestellt. Dann melde Sie sich bitte im Bürgerservice.

Kontakt: 02277/ 22 09 31

DONAU-LAUF 2026

1 ***Günter Fries beim Zieleinlauf:*** *Der Triathlet stellte beim Donaulauf einen neuen österreichischen Streckenrekord auf und absolvierte die 10,572 Kilometer lange Strecke in 34 Minuten und 37 Sekunden.*

2 ***Tolle Schilder*** *sorgten für die notwendige Motivation!*

3 ***Manfred Bichler*** *(GGR) bei der Kindersiegerehrung.*

4 ***Als Verein mit den meisten Teilnehmer*innen*** *erhielt der SV Zwentendorf als Anerkennung Kabarettkarten geschenkt. Im Bild: Christian Marx (Obmann SV Zwentendorf), Stefanie Reißner, Julia Schwab, Matteo Schwab, Otto Grießler, Jutta Grießler, Elisa Reiter, Manuel Grill, Loris Schwab, Aaron Schwab, Melanie Grill und Manfred Bichler.*

5 ***Die 3 schnellsten Damen beim Hauptlauf*** *(10.572m). Im Bild: Christian Marx (GR), Silvia Ritter, Marion Becker, Carina Metz und Manfred Bichler (GGR).*

Bei sonnigem Laufwetter fiel am Samstag, den 19. September 2026, der Startschuss zum 23. Zwentendorfer Donaulauf. Mehr als 250 Läufer*innen nahmen heuer an den verschiedenen Bewerben teil

6 ***Für das leibliche Wohl sorgte wieder der Donauhof.*** *Im Bild die Eigentümer Ranjit Singh und Larissa Figl*

7 ***Start der Haupt- und Staffelläufe*** *beim 23. Donaulauf*

8 ***Start des Volkslaufes 2026***

9 ***Start der Kinderläufe***

10 ***Mitarbeiter*innen der Marktgemeinde Zwentendorf beim Befüllen der Startsackerl.*** *Im Bild: Anke Diekmeyer, Denise Gruber, Christian Richter, Markus Scheed und Ahmed Celik*

Alle Fotos *© Marktgemeinde Zwentendorf*

Lust auf's Laufen bekommen? *Jeden Donnerstag um 19 Uhr gibt es den Lauftreff. Gestartet wird beim Trainingsplatz des SV Zwentendorf.*

Kontakt: Marianne Kerschbaumer, 0676/ 724 74 55

NOV. BIS DEZ. 2026

*Diese Liste erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Laufend können Veranstaltungen dazukommen, verschoben oder abgesagt werden. Bitte informieren Sie sich auf **www.zwentendorf.at** oder abonnieren Sie unseren Newsletter. Genauere Beschreibung der Veranstaltungen auf www.zwentendorf.at | Stand: 13.10.2026*

30.10. 19:30 UHR
Konzert
Pfarrkirche

3.11. 17:30 UHR
Vortrag VHS: Flow erleben mit Bence Supola
Sozialzentrum

6.11. 20 UHR
PETER & TEKAL
Donauhof

11.11. 18:30 UHR
Energiestammtisch
FF Bärndorf

14.11. 20 UHR
Konzert Fany Fair
Donauhof

16.11. 18:30 UHR
Vortrag VHS: Stark & gut versorgt
Online

20.11. 20 UHR
Martin Kosch
Donauhof

25.11. 18:30 UHR
Energiestammtisch
Altonno

26.11. 18 UHR
Präsentation Buch der Geschichte
Haus der Geschichte

27.11.
Advent im Zentrum Wirtschaftsnetzwerk
Begegnungszone

27.11. 20 UHR
Ulli Bäer
Donauhof

28.11. 15 UHR
1. Weihnachtsdorf mit Verzaubermarkt
Rathausplatz

5.12. 15 UHR
2. Weihnachtsdorf mit Verzaubermarkt
Rathausplatz

9.12. 18:30 UHR
Energiestammtisch
Gasthaus Holzmayr

9.12. 19:30 UHR
Öffentliche Gemeinderatssitzung
Rathaus

12.12. 15 UHR
3. Weihnachtsdorf mit Verzaubermarkt
Rathausplatz

12.12. 16 UHR
Kindertheater Caroline Vasicek
Donauhof

19.12. 15 UHR
4. Weihnachtsdorf mit Verzaubermarkt
Rathausplatz

24.12. 22 UHR
Christmette mit anschl. Turmblasen
Pfarrkirche

25.12. 10 UHR
Hochamt mit Musikverein
Pfarrkirche

26.12. 10 UHR
Patroziniumsfest mit Fancy Fair
Pfarrkirche

31.12. 16 UHR
Silvesterfeuer
Badeplatz

Impressum: Herausgeber, Verleger & Gestaltung: Marktgemeinde Zwentendorf an der Donau, Bürgermeisterin Marion Török, 3435 Zwentendorf. Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Dockner GmbH, UW 1349, Kuffern 87, 3125 Statzendorf. Fotos: Gemeinde Zwentendorf (außer besonders gekennzeichnet). Redaktion/Grafik/Text: Stefanie Reißner. Offenlegung lt. Mediengesetz: Die Zwentendorfer Rathauspost dient zur Informationder Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und entspricht der gesetzlichen Verpflichtung der Bürgermeisterin zur Herausgabe einer Gemeindezeitung. Fotohinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen der Marktgemeinde Zwentendorf Fotos gemacht werden und diese in den Medien der Marktgemeinde (Rathauspost, Homepage, Facebook, Instagram, Gem-2Go) veröffentlicht werden können. Cover: Stefanie Reißner. Gemeindeamt, Rathausplatz 4, 3435 Zwentendorf. +43 2277 2209, marktgemeinde@zwentendorf-donau.gv.at Öffnungszeiten: Montag 7-12, Mittwoch 7-12 Uhr und 13-19 Uhr, Freitag 7-12 Uhr, Stand: 19.10.2026

WIEDERKEHRENDE TERMINE

MITTAGSTISCH, 11:30-14 UHR
Termine: 13.11., 11.12. | Sozialzentrum

COMMUNITY NURSE, 9-11 UHR
Termin: 2.11. | Sozialzentrum

ZAMSITZEN, 14-16 UHR
Termine: 3.11., 17.11., 15.12., 29.12. | Sozialzentrum

VITALES FRÜHSTÜCK, 8:30-10:30 UHR
Termine: 10.11., 24.11., 22.12. | Sozialzentrum

TREFFPUNKT FAMILIE, 9-10:30 UHR
Termine: 2.11., 11.11., 16.11., 25.11., 30.11., 9.12., 14.12., 28.12. | Ort abwechselnd

NOV. BIS DEZ. 2026

ÄRZT*INNEN WOCHENENDDIENST

Der **Wochenend- und Feiertagsdienst** umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9 bis 11 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Sa/So 31.10. u. 01.11.2026 Dr. Jürgen Haas
Sa/So 07. u. 08.11.2026 Dr. Vera Witsch
Sa/So 14. u. 15.11.2026 PVZ Tullnerfeld
Sa/So 21. u. 22.11.2026 Dr. Georg Nuhr
Sa/So 28. u. 29.11.2026 Dr. Renate Kerbl-Hofinger
Sa/So 05. u. 06.12.2026 Dr. Taschler-Rabl & Dr. Flessl
Di 08.12.2026 Dr. Georg Nuhr
Sa/So 12. u. 13.12.2026 PVZ Tullnerfeld
Sa/So 19. u. 20.12.2026 Dr. Jürgen Haas
Do 24.12.2026 Dr. Taschler-Rabl & Dr. Flessl
Fr 25.12.2026 Dr. Renate Kerbl-Hofinger
Sa/So/Do 26.,27. & 31.12.2026 PVZ Tullnerfeld

Ärzt*innen:
PVZ Tullnerfeld: Dorninger/Keiblinger: 05 7141, 3451 Pixendorf
Dr. Vera Witsch: 02275 5253, 3452 Atzenbrugg
Dr. Jürgen Haas: 676 409 04 14, 3142 Perschling
Dr. R. Kerbl-Hofinger: 02274 2464, 3443 Sieghartskirchen
Dr. Georg Nuhr: 02275 8213, 3042 Würmla
Dr. Verena Taschler-Rabl: 02276 2401, 3454 Reidling

Apotheken:
Sonnen-Apotheke, Staasdorfer Str 15, 3430 Tulln, 02272 617 96
Apotheke Bösel OHG, Hauptplatz 30, 3430 Tulln, 02276 62 625
St. Florian, Langenlebarnerstraße 1, 3430 Tulln, 02272 64555
Antonius Apotheke, Raiffeisenplatz 2, Heiligeneich, 02275 5320-0
Apotheke Hauptbahnhof Tulln, Bahnhofstr 69, Tulln 02272 653 72

Apotheken-NOTDIENST-Hotline: 1455

Ordination Dr. Zbyněk Švrček:

Montag: 8-13 & 15-17 Uhr
Dienstag: 8-12 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 8-13 Uhr
Freitag: 8-12 Uhr

02277 2208 oder
info@ordi-zwentendorf.at

Wichtige Telefonnummern:

- **Unbürokratische Hilfe in schwierigen Situationen?**
  Vitale Gemeinde: 0664 840 66 58
- **Hauszustellung von SPAR**
  02277 26 157
- **Community Nurse**
  0664 24 51 870
- **Gemeindeamt**
  02277 2209
  Öffnungszeiten:
  Montag 7-12,
  Mittwoch 7-12 Uhr und 13-19 Uhr,
  Freitag 7-12 Uhr

Angaben ohne Gewähr

DAS KULTURREFERAT PRÄSENTIERT

KLEINKUNSTBÜHNE ZWENTENDORF

zwentendorf.at

DIE LETZTEN TERMINE 2026
DONAUHOF ZWENTENDORF

PETER & TEKAL 06.11.

MARTIN KOSCH 20.11.

ULLI BÄER 27.11.

CAROLINE VASICEK 12.12.

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

Vorverkauf Gemeinde Zwentendorf, SPAR-Augstaller, Donauhof, ADEG-Haferl, Gsund's Eck Traismauer, Öticket. Eine Veranstaltung der Marktgemeinde Zwentendorf im Donauhof Zwentendorf.

AK NIEDERÖSTERREICH

MARKUS SIEBERER
AFK www.afk-hausbetreuung.at
DER STEINREINIGER
MeinBezirk
Timac AGRO
AUTOHAUS BAUMGARTNER
WIENER STÄDTISCHE VIENNA INSURANCE GROUP
KULTURLAND NIEDERÖSTERREICH

Fotohinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass bei Veranstaltungen der Marktgemeinde Zwentendorf oder des Kulturreferates Fotos gemacht werden und diese in den Medien der Marktgemeinde (Rathauspost, Homepage oder soziale Medien) veröffentlicht werden können.